Sorge um iranische Flüchtlingsfamilie

„Aus pädagogischer Sicht nicht tragbar“ WN Artikel

Münster-Roxel -

Die Schulpflegschaft der Roxeler Mariengrundschule will die Abschiebung einer fünfköpfigen Flüchtlingsfamilie verhindern. Diese reiste über Spanien nach Deutschland ein.

Von Thomas Schubert

Mittwoch, 05.06.2019, 20:00 Uhr aktualisiert: 06.06.2019, 12:08 Uhr

Sie sind zwar erst seit September 2018 in Deutschland, doch sie sollen sich in Roxel bereits gut eingelebt haben: Die Schulpflegschaft der Roxeler Marienschule will verhindern, dass eine fünfköpfige iranische Familie nach Spanien rückgeführt wird. Man mache sich große Sorgen, heißt es.

In einer Pressemitteilung weist die Schulpflegschaft darauf hin, dass die drei Kinder der Flüchtlingsfamilie – zwei Mädchen und ein Junge – innerhalb kürzester Zeit die deutsche Sprache erlernt hätten, stets pünktlich zur Schule kämen, dort beliebt und gut integriert seien. Eines der Mädchen spiele Fußball, ihr Bruder besuche einen Schwimmkursus und wolle demnächst sogar auf eine Realschule wechseln.

Toolbox

Drucken

PDF

Weiterempfehlen

RSS Abonnieren

Veröffentlicht

12:55:00 05.06.2019

https://www.fluechtlingshilfe-muenster-west.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=183&teaserId=&printv

Powered by

Contrexx WCMS